

Container abgebrannt Hintergründe unklar



Vor einem Trümmerhaufen standen Vorstandsmitglieder des Lichtenrader BC 25 am Montagmorgen, als sie zum Sportplatz Halker Zeile gerufen wurden. Der Container mit der Jugendgeschäftsstelle wurde, nach ersten Erkenntnissen, von Brandstiftern abgefackelt. Anscheinend wollten Einbrecher ihre Spuren verwischen und richteten ein Totalschaden an. Die Ermittlung der genauen Brandursache wird noch ein paar Tage andauern. Für den Verein ist der Brand eine Katastrophe, denn neben dem Diebstahl von Vereinsgut ist auch der Verlust von Mitgliedsdaten, Mannschafts- und Geschäftsunterlagen sowie Computern zu beklagen.

Gegen 5.00 Uhr morgens bemerkten Anwohner den Brand. Die Feuerwehr konnte ihn zwar schnell löschen und ein Übergreifen der Flammen auf die benachbarte Turnhalle verhindern, doch der Containerscontainer war nicht mehr zu retten. Der LBC steht nun ohne Geschäftsstelle da. Schon seit Jahren verspricht das Bezirksamt den auf der Halker Zeile ansässigen Vereinen einen neuen Kabinentrakt, da der aus den 50er Jahren stammende Bau marode ist. Geschehen ist bisher jedoch nichts.

Das Ziel des LBC 25 mit seinen 650 Mitgliedern im Nachgang zum Neubau in den alten Gebäudetrakt seine Geschäftsstelle und einen Versammlungsraum einzurichten, musste immer wieder verschoben werden. Jetzt kommen alle Pläne des Bezirksamtes zu spät. Erst in den letzten Wochen wurde der Verein in Gesprächen mit Vertretern des Bezirks wieder einmal vertröstet.

Reiner Hippe, 1. Vorsitzender des LBC 25, gegenüber paperpress: „Wir sind schockiert. Wer macht so etwas, wer zerstört die engagierte Arbeit von Ehrenamtlichen? Wir werden den Spielbetrieb unserer Jugend- und Männermannschaften aufrechterhalten, das sind wir unseren Vereinsmitgliedern schuldig. Was wir jedoch dringend benötigen, sind Hilfe und Spenden zur Beseitigung des materiellen Schadens und die Unterstützung des Bezirksamtes zur Unterbringung unserer Geschäftsstelle in einem festen Haus auf den benachbarten Grundstücken der Schulen, die unseren Sportplatz umgeben. Ich hoffe, dass wir nicht nur aufgefordert werden, den abgebrannten Container zu entfernen, sondern dass sich das Bezirksamt für unseren Verein und damit für den Lichtenrader Jugendfußball einsetzt.“